

PRESSEMITTEILUNG

Düren, 5.11.2024

**Museumsdialog zur Modellfabrik Papier:
Von der Faser zum Papier**

Donnerstag, 14. November 2024, 19 Uhr
in der Papierwerkstatt, Papiermuseum Düren, Wallstraße 2-8, 52349 Düren
Teilnahme: 3 Euro, Mitglieder Museumsverein Düren e.V. Eintritt frei
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die industrielle Papierherstellung braucht neben Wasser und Energie vor allem eines: Fasern. Obgleich 80 % der Faserrohstoffe in Deutschland aus Altpapier stammen, werden nach wie vor auch Frischfasern gebraucht, um den Kreislauf aufrecht zu erhalten. Die Eigenschaften der eingesetzten Faserstoffe beeinflussen, wieviel Wasser und Energie die Papiererzeugung braucht. Wie können Zellstoff aus Holz und andere Fasern so modifiziert werden, dass der Herstellungsprozess weniger Ressourcen verbraucht?

Im achten Museumsdialog berichten zwei Wissenschaftler*innen von der aktuellen Forschungsarbeit im Forschungscluster Modellfabrik Papier (FOMOP). Dr. Jan-Lukas Schäfer, Gruppenleiter „Maßgeschneiderte Rohstoffe“ im FOMOP, und Laura Beust, Wissenschaftliche Mitarbeiterin „Maßgeschneiderte Rohstoffe“ im FOMOP, stellen ihre Arbeit im Forschungslabor vor und erläutern, wie die Eigenschaften von Zellstoffen aus Holz und anderen Fasern bestimmt und gezielt so modifiziert werden können, dass sie im späteren Papierfertigungsprozess weniger Energie und weniger Wasser verbrauchen. Das Gespräch wird moderiert von Kira Crome, Kommunikationsmanagerin Modellfabrik Papier.

Mit der „Modellfabrik Papier“ wird in Düren ein regional vernetztes Reallabor für die Papierindustrie errichtet, das zur Entwicklung einer industriellen Wertschöpfungskette der nachhaltigen Papierproduktion beitragen soll. Für mehr Informationen: www.modellfabrikpapier.de

Save the Date

Der nächste Museumsdialog zur Modellfabrik Papier findet am **27.3.2025** um 19 Uhr im Papiermuseum Düren statt.



Pressekontakt

Stadt Düren | Der Bürgermeister

Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349

Helen Wobbe | Tel +49 (0)2421 25-2593 | h.wobbe@dueren.de

Postanschrift: Stadt Düren | Amt 42 | 52348 Düren

